

Berlin, 20.12.2019

Presse-Mitteilung

Weihnachten im Hause Meng

Weihnachtliche Stimmung in Zoo und Tierpark Berlin

Während die Polarwölfe auf leisen Pfoten durch die kalte Winterluft schleichen und die Elche im Tierpark dank dickem Winterspeck dem kältesten Wind trotzen, haben es die Panda-Zwillinge hinter den Kulissen des Panda Garden schön kuschelig warm.

Ein ganz besonderer Tag für die Panda-Jungs im Zoo Berlin: Die Zwillinge wurden von den Tierpflegern mit ihrem ersten Spielzeug überrascht. Neugierig hebt der kleine Panda Meng Xiang seinen Kopf und begutachtet den mit saftigen grünen Bambusblättern gefüllten Weidenball. Der deutlich aktivere der Panda-Jungtiere Meng Yuan perfektioniert seine Fortbewegung und quert erstmals auf wackeligen Beinen das Pandabettchen. Mittlerweile bringen die Zwillinge 7.140 g (Meng Xiang) bzw. 6.866 g (Meng Yuan) auf die Waage. Anfang des kommenden Jahres werden die kleinen Pandas gemeinsam mit Panda-Mama Meng Meng den ersten Ausflug vor den Augen der Besucher wagen. Es wird also nicht mehr lange dauern, bis die beiden zusammen über die Anlage flitzen.

Aber auch einige andere Zoo-Bewohner dürfen sich in diesen Tagen über weihnachtlich-winterliche Aufmerksamkeiten freuen. Die Erdmännchen sind anlässlich ihrer Überraschung freudig aufgeregt. Ein garantiert zuckerfreies Lebkuchenhaus haben die Tierpfleger mit Quark und leckeren Weintrauben geschmückt – es scheint zu schmecken. Für die Seehunde kommt das Futter in diesen Tagen aus einem roten Weihnachtsstiefel. Natürlich wusste der „Weihnachtsmann“ (in Tierpfleger-Montur) genau, womit er den speckigen Meeressäugern eine Freude macht: Fisch!

Kastanienbraun und ein gelocktes, langes Fell. So ähnlich könnte er ausgesehen haben: der Esel, der einst beim Jesuskind an der Krippe stand. Im Tierpark freuen sich die zotteligen Poitou-Esel Daisy (6), Gummi (3) und Unik (11) über die letzte Kerze eines schmackhaften Adventskranzes aus Möhren und Heu. Nicht weit entfernt döst Eisbärin Hertha (1) in der nasskalten Dezemberluft. Doch auch bei diesen Temperaturen lassen sich Tonja (10) und Hertha natürlich nicht von einem Sprung ins kalte Nass abbringen.

Auch anderenorts in der Hauptstadt wird Weihnachten im (kühlen) Nass gefeiert. So dürfen sich einige Bewohner des Aquarium Berlin über weihnachtliches Interieur in ihren Aquarien und Terrarien freuen.

„In dieser – manchmal gar nicht so besinnlichen – Weihnachtszeit sind Zoo, Tierpark und Aquarium der perfekten Orte um zur Ruhe zu kommen. Bei einem ausgedehnten Winterspaziergang begegnet man hier auch dem einen oder anderen Charakter aus der Weihnachtsgeschichte“, empfiehlt Zoo- und Tierpark-Direktor Dr. Andreas Knieriem. Zoo, Tierpark und Aquarium sind auch über die Feiertage – wie an allen anderen 365 Tagen des

ZOOLOGISCHE GÄRTEN BERLIN

ZOO | AQUARIUM | TIERPARK

Jahres – geöffnet. An Heiligabend schließen die Tore jedoch ausnahmsweise schon um 14:00 Uhr.

„Und auch echte Weihnachtsfans kommen im Tierpark Berlin in diesem Jahr auf ihre Kosten: Erstmals erstrahlt der Tierpark nach den Öffnungszeiten in weihnachtlichem Glanz“, so Knieriem weiter. *Weihnachten im Tierpark* sorgt für funkelnde Augen bei Groß und Klein. Hunderttausende Lichter hüllen den Tierpark Berlin mit dem historischen Schloss Friedrichsfelde bis zum 5. Januar 2020 in eine zauberhafte Winterwelt – mit der wohl schönsten Eisbahn der Stadt. Die Tickets sind sehr begehrt, sodass der Vorverkauf zu empfehlen ist. *Weihnachten im Tierpark* hat täglich von 17:00 bis 22:30 Uhr geöffnet (einzig geschlossen am 24. und 31. Dezember; letzter Einlass: 21:00; letzter Start in den Rundweg: 21:15 Uhr). Alle weiteren Informationen und Tickets unter www.weihnachten-im-tierpark.de.

Und damit nicht genug: Zwar sind die beliebten Weihnachtstouren in Zoo und Tierpark in diesem Jahr bereits ausgebucht, aber für die Taschenlampen-Führungen durch das Aquarium gibt es für Januar noch wenige Restkarten: <https://www.aquarium-berlin.de/de/erlebnis-aquarium/fuehrungen/abendtouren>.